

Der Sommer nimmt seinen Anfang, wenn die Sonne in das Zeichen des Krebses tritt und bei uns den längsten Tag und die kürzeste Nacht verursacht. Solches erfolgt in diesem Jahre am 21. Juni, 11 Uhr Abends.

Der Herbst beginnt, wenn die Sonne in das Zeichen der Waage tritt und im Niedersteigen wiederum Tag und Nacht gleich macht, welches in diesem Jahre am 23. September, 1 Uhr Nachmittags geschieht.

Der Winter nimmt nach unserem Horizonte oder Gesichtskreise seinen astronomischen Anfang, wenn die Sonne in das Zeichen des Steinbocks tritt und bei uns den kürzesten Tag und die längste Nacht verursacht. Im vorigen Jahre (1899) geschah dies am 21. December, 2 Uhr Morgens. Der Anfang des Winters im gegenwärtigen Jahre ist am 22. December, 8 Uhr Vormittags.

e) Finsternisse.

Im Jahre 1900 werden zwei Sonnenfinsternisse und eine Mondfinsterniß stattfinden, von denen in unseren Gegenden die erste Sonnenfinsterniß sichtbar sein wird.

Die erste Sonnenfinsterniß ist eine totale und ereignet sich in den Nachmittagsstunden des 28. Mai. Sie beginnt um 1 Uhr 12 Minuten Nachmittags M. C. Z. zwischen der Clipperton-Insel und dem Festland von Mittelamerika, erstreckt sich über Nordamerika, die Nordwestspitze Südamerikas, die nördliche Hälfte des atlantischen Oceans und den angrenzenden Theil des nördlichen Eismeeers, über Europa, das westliche Asien und das nordwestliche Afrika und endet inmitten des letzteren, nördlich vom Tschad-See, um 6 Uhr 36 Minuten Abends M. C. Z. Die Zone der centralen Verfinsternung geht durch Mexiko, die südlichen Küstengebiete Nordamerikas, durch Spanien, an der Nordküste Afrikas entlang bis in das nördliche Egypten hinein. In unseren Gegenden wird die Größe der Verfinsternung etwas über die Hälfte des Sonnendurchmessers betragen. Die Verfinsternung beginnt in unserer Gegend gegen 4 und endet gegen 6 Uhr Nachmittags.

Die Mondfinsterniß ist eine partielle und findet in den Morgenstunden des 13. Juni statt von 4 Uhr 24 Minuten bis 4 Uhr 31 Minuten M. C. Z. Wie die kurze Dauer der Finsterniß erkennen läßt, ist dieselbe äußerst unbedeutend, sie beträgt nur den tausendsten Theil des Monddurchmessers. Zu sehen ist die Finsterniß im Westen Europas, im größeren westlichen Theile Afrikas, im atlantischen Ocean, in Amerika mit Ausnahme des Nordwestens, im südwestlichen Theil des großen Oceans und in den Südpolar-Gegenden.

Die zweite Sonnenfinsterniß findet in den Vormittagsstunden des 22. November statt. Sie ist eine ringförmige und wird in der südlichen Hälfte Afrikas, im indischen Ocean, in Australien und auf den Sunda-Inseln sichtbar sein. Die Finsterniß beginnt um 5 Uhr 20 Minuten Morgens im Kongo-Becken und endet zwischen Java und Australien um 11 Uhr 20 Minuten Vormittags M. C. Z. Die Zone der centralen Verfinsternung geht mitten durch Südafrika und das nordwestliche Australien.

f) Festkalender von 1900 bis 1902.

Jahr	Aschermittwoch	Ostern	Himmelfahrt	Pfingsten	1. Advent
1900	28. Februar	15. April	24. Mai	3. Juni	2. December
1901	20. Februar	7. April	16. Mai	26. Mai	1. December
1902	12. Februar	30. März	8. Mai	18. Mai	30. November

* * *

27. Genealogisches.

a) Genealogie des Königlich Preussischen Hauses.

Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen, geb. 27. Januar 1859, folgte seinem Vater Friedrich III. in der Regierung am 15. Juni 1888, vermählt am 27. Februar 1881 mit

Auguste Victoria Friederike Luise Feodora Jenny, geb. 22. October 1858, Chef des Füsilier-Regiments Königin (Schleswig-Holsteinsches) Nr. 86, Schwester des Herzogs Ernst Günther zu Schleswig-Holstein.